

Herbst 2026

Gemeindebrief

**Evangelische
Kirchengemeinden**
Heinsberg
Hückelhoven
Ratheim-Gerderath

In dieser Ausgabe

- | Rückblick - Einfach heiraten
- | Rückblick - Tauffest
- | Interkulturelle Woche 2026
- | Jubelkonfirmation
- | Ehrenamtsbörse
- | Kneipengottesdienst
- | Rückblick Konfirmationen
- | Mitmach-Picknick
- | Prädikantin Jessica Janssen
- | Rainbow
- | Ratheim FESTVEREINT
- | Cirkel Gerderath
- | Wohnzimmer Ratheim
- | Musikalische Angebote
- | Konficamp 2026
- | Termine
- | u.v.m.

EDITORIAL

„Wer nur die Blüten liebt und nicht auch die Wurzeln, kann dem Herbst nichts abgewinnen.“

Sie halten die Herbstausgabe unseres Gemeindebriefes in Händen. Dieser Brief will für Sie ein Begleiter durch diese besondere Zeit des Jahres sein. Es ist eine schwierige Zeit für diejenigen, für die das Leben immer nur blühend und ewig jung sein soll. Wir haben uns über die Blüte gefreut und sagen Danke für die Früchte, die daraus erwachsen sind. Doch nach der Ernte und dem Fallen der letzten Blätter lenkt die Natur unseren Blick auf die Wurzeln, denen wir dies alles verdanken.

So werden Sie auch in unseren Angeboten in diesem Herbstbrief die Freude über die Blüten des Lebens, die Dankbarkeit für die Früchte der Arbeit, aber auch die Besinnung auf unsere Wurzeln finden. Und vielleicht finden wir so in dieser Zeit zusammen und Sie stellen fest, die evangelische Kirche mit ihrem vielfältigen Gemeindeleben ist ein Boden, wo man gut Wurzeln schlagen kann.

*Herzlichst Ihr Pfarrer
Sebastian Walde*



ANDACHT

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land...“ – dieses alte Kirchenlied kennen viele. Erntedank hat seine Wurzeln in der Landwirtschaft. Auch wenn heute kaum noch jemand von uns selbst auf dem Feld steht, betrifft das Fest im Kern alle, denn unser gesamtes Leben folgt einem natürlichen Rhythmus.

Dieser Rhythmus beginnt im Frühling, unserer Startzeit, in der wir Pläne schmieden und neue Ideen aussäen. Am Anfang sind diese Impulse oft noch winzig, doch mit der Zeit gewinnen sie an Kraft und treiben aus. Darauf folgt der Sommer als Reifezeit, in der unsere Projekte und Lebensentwürfe wachsen, aufblühen und unsere volle Energie fordern. Wenn das Jahr sich dem Ende neigt, bricht der Herbst als Erntezeit an, in dem wir die Ergebnisse unserer Arbeit sehen und den Erfolg dankbar genießen dürfen. Schließlich führt uns der Spätherbst und Winter in eine wohlverdiente Ruhezeit, in der wir uns zurückziehen, um in der Stille und Reflexion neue Kraft zu sammeln.

Das Erntedankfest schlägt genau hier die Brücke von der Natur in unseren Alltag. Ob gute Noten in der Schule, Erfolg im Beruf oder glückliche Momente in der Familie: Wir können viel dafür tun, damit etwas gelingt. Wir investieren Zeit, Kraft und Herzblut. Wir „gießen und düngen“ unsere Projekte. Aber das Endergebnis – dass aus Mühe echter Erfolg wird und das Leben gelingt – bleibt unverfügbar. Es ist und bleibt ein Geschenk. Deshalb feiern wir Erntedank, um danke zu sagen. Ganz unverkrampft und echt: Gott sei Dank.

*Diakon im Gemeinsamen Pastoralen
Amt J. van Riesen*



EINFACH HEIRATEN – EINFACH ÜBERWÄLTIGEND!

Als Gemeinden der künftigen Evangelischen Lichtgemeinde mit dem Segensbüro haben wir uns, ohne lange zu überlegen der landeskirchlichen Aktion „**einfach heiraten**“ angeschlossen.

Dabei haben wir uns entschieden, dieses Angebot nicht nur am 26.06. in Hückelhoven, sondern auch am 27.06. in Heinsberg zu machen.



Es lässt sich kaum in Worte fassen, wie unglaublich überwältigt wir davon sind, wie wunderbar #einfachheiraten war, trotz der hohen Temperaturen.

EINFACH HEIRATEN

15 Segnungen und 5 Trauungen durften wir im Rahmen dieser Aktion feiern und jede einzelne davon war einmalig. Man spürte, dass allen Paaren der kirchliche Segen sehr wichtig war und nicht das große Drumherum. Umso überwältigter waren viele Paare von dem liebevollen und einladenden Rahmen, den wir auch mit viel ehrenamtlicher



Unterstützung gestalten konnten. Da gab es Sekt und Häppchen, geschmackvolle Dekoration und eine Fotobox, die das Erinnerungsbild gleich ausdrückte. Und alles kostenlos. Die Danksagungen, die uns an diesem Tag und in schriftlicher Form an den folgenden Tagen erreichten, zeigten, dass dieser Tag für alle eine kostbare Erfahrung von Gottes Segen war.

Die Danksagung von Bischöfin Kirsten Fehrs, der Ratsvorsitzenden der EKD gilt allen, die an dieser im wahrsten Sinne segensreichen Aktion mitgewirkt haben.





UNSER TAUFFEST AM LAGO - MEHR ALS EINE FEIER!

Am Pfingstmontag hatten alle zur künftigen Evangelischen Lichtgemeinde gehörenden Gemeinden zum großen Tauffest an den „Lago Laprello“ nach Heinsberg eingeladen. Daraufhin durften wir uns über 21 Taufanmeldungen freuen und darüber, dass sich auch über die Tauffamilien hinaus viele Menschen angesprochen gefühlt haben, mitzufeiern. So kamen fast 500 Menschen zusammen. Es wurde ein Pfingstfest, an dem der Heilige Geist spürbar wurde. Unter der Überschrift „Gott gab uns Atem“ haben wir einen bewegenden Gottesdienst erlebt, der dann in einer Feier mündete, die uns spüren ließ, wir sind eine große Familie. Doch bis es so weit war und gefeiert werden konnte, war viel Vorarbeit notwendig. Bereits um 6 Uhr morgens fanden sich die ehren-

amtlichen Helfer ein. Der Aufbau lief beeindruckend reibungslos.

Trotz der hohen Temperaturen von über 30 Grad war die Stimmung durchweg großartig. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit angepackt, organisiert, aufgebaut, gegrillt und unterstützt haben! Ohne ihren/euren Einsatz wäre dieses Fest nicht möglich gewesen.

Es war schön, zu sehen, wie alle fünf Gemeinden gemeinsam dieses besondere Tauffest gefeiert haben. Der Grill lief heiß, die Cafeteria war gut besucht und Essen sowie Getränke wurden auf Spendenbasis ausgegeben. Jeder hat gegeben, was er konnte und alle wurden mehr als satt.





Ein weiterer herzlicher Dank geht an alle fleißigen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker, die uns mit köstlichen Kuchenspenden unterstützt haben.

Viele Tauffamilien haben diese Möglichkeit genutzt und haben die Taufe ihrer Täuflinge in dieser besonderen Atmosphäre und Gemeinschaft gefeiert. Liebevoll haben sie ihre Tische dekoriert, teilweise selbst Pavillons mitgebracht und so für ein schönes Bild gesorgt.

Danke an alle Helferinnen und Helfer sowie an alle Mitwirkenden, die dieses Event möglich gemacht haben! Und Gott sei Dank, „Gott gab uns Atem“, dass wir trotz der hohen Temperaturen bis zum Schluss die notwendige Puste behalten haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf das Tauffest im nächsten Jahr, das wir in der Woche nach Pfingsten feiern wollen. Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor.



EINLADUNG ZUR JUBELKONFIRMATION IN HÜCKELHOVEN ODER RANDERATH



Sie wurden vor 50 * 55 * 60 * 65 * 70 * 75 * 80 * 85 Jahren konfirmiert?

Dann laden wir Sie herzlich zur Jubelkonfirmation am 11. Oktober 2026 in die DenkMal-Kirche in Hückelhoven (Haagstraße 8) ein. Unsere Recherche für Hückelhoven hat ergeben, dass wir in diesem Jahr besonders viele Jubilare anschreiben werden. Gegebenenfalls werden wir daher zwei Gottesdienste an diesem Tag anbieten. Daher sind wir zwingend auf Ihre Anmeldung im Gemeindebüro angewiesen.

Bitte lassen Sie uns folgende Informationen bis zum 14. September zukommen – gerne auch per Mail, wenn Ihnen das möglich ist an: hueckelhoven@ekir.de oder Sie rufen uns an 02433 85927:

- Name/Vorname
- Geburtsdatum
- Adresse
- Konfirmationsdatum und Ort
- Konfirmationsspruch
- Eine Information, ob Sie allein kommen oder in Begleitung

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie dann den genauen Ablauf mit der Uhrzeit und weiteren Informationen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam auf das besondere Jubiläum anzustoßen. Selbstverständlich halten wir auch Snacks bereit und sorgen für Ihre Verpflegung an diesem Tag.

Wenn dieser Termin nicht passt, dann haben Sie hier eine weitere Gelegenheit, Ihr Jubiläum zu feiern: am 25. Oktober laden wir alle, die vor 50*60*70*80 Jahren konfirmiert wurden ein, in unserem Gottesdienst um 10 Uhr mit Abendmahl in Randerath (Asterstraße 7) zu feiern.

Anschließend gibt es auch hier einen Empfang und Verpflegung.

Bitte melden Sie sich für diesen Ort per Mail unter randerath@ekir.de oder telefonisch unter 02453 2600 an.

ERNTEDANK-GOTTESDIENST

Am 20. September feiern wir das Ernte-Dank-Fest nicht in der Kirche, sondern auf dem Bauernhof. Wir sind, wie in den vergangenen Jahren, **zu Gast** auf dem Gut Schenkelieck, Oberlieck 4a.

Um 11:00 Uhr beginnt der Gottesdienst im Stall. Der Wilhelm-Willms-Chor wird den Gottesdienst mit südamerikanischer Chormusik musikalisch gestalten, begleitet von dem Musiker Mariano Galussio und seiner Band „Café Acustico“.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, den Tag auf dem Hof zu verbringen. Das Team um Karl Heinz Krebs hat ein vielfältiges und attraktives Angebot zusammengestellt.



INTERKULTURELLE WOCHE 2026:

gemeinsam „DAFÜR“

Im zweiten Jahr heißt es „DAFÜR“ in der interkulturellen Woche im Kreis Heinsberg. Ein beeindruckendes Programm über zwei Wochen ist zusammengekommen vom 20. September, Kinderfest auf der Millicher Halde in Hückelhoven, bis zum Tag der offenen Moscheen in Hückelhoven am 3. Oktober 2026. Freuen Sie sich auf Kultur wie Theater, das Kabarettprogramm von Serhat Doğan, Lesungen und Konzerte, Ausstellungen genauso wie auf Workshops, Stadtführungen, kulinarische und sportlich-faire Angebote. Beim Projekt „Spurensuche“ erzählen Menschen von ihren Erinnerungen, ihrem Lebensweg und ihrem heutigen Alltag.

Es geht um gesellschaftliche Fragen: Was gibt uns Hoffnung? Wie können Frieden, Freiheit und Gleichberechtigung gestärkt werden? Was bedeutet Heimat für unterschiedliche Generationen? Und wie gelingt ein respektvolles und demokratisches Miteinander? in Podiumsdiskussionen, Tanztheater, Fotoausstellungen und im Café Pitschou mit Musik und afrikanischer Kulinarik.

Es geht um Mut machen und teilen bei „Nur

Mut: Weil unser Beitrag mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein ist“ mit der Autorin Angela Krumpfen wie beim ök. Gottesdienst in der alten Schachthalle von Sophia Jacoba in Hückelhoven „Tiefer graben. Woher kommt unsere Hoffnung?“. Genießen Sie Musikalisches wie „Fiesta Latina“, eine Fotoausstellung mit Eindrücken aus Ecuador begleitet von einem südamerikanischen Chorprojekt. Die Tribubu World Music Band bringt traditionelle Klänge mit modernen Arrangements und der Eine-Welt-Laden mit „Was die Welt zusammenhält!“ Texte, Lieder und Musik zusammen.

Es geht um Begegnung, Gemeinschaft und Miteinander beim interkulturellen Frauenbrunch, bei türkischen Kulturhäppchen wie beim Mitbringpicknick im Garten, beim gemeinsamen Nähen, Essen und Kochen oder beim großen Stadtteilstest „Ratheim Fest-VEREINT“.

Mit unseren Gemeinden sind wir an Veranstaltungen beteiligt und laden ganz herzlich in unsere Räume ein. Kommen Sie vorbei, bringen Sie Familie, Freundinnen und



Freunde mit. Vielfalt verbindet und ein friedliches Miteinander beginnt dort, wo Menschen miteinander Gemeinschaft teilen. Das Gesamtprogramm gibt es Anfang September, nicht verpassen!

Anke Neubauer-Krauß

EINLADUNG ZUM EWIGKEITSSONNTAG



„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“ Johannes 11,25

Der Ewigkeitssonntag lädt uns ein, innezuhalten und an die Menschen zu denken, die nicht mehr bei uns sind. Viele von uns tragen Erinnerungen, Sehnsucht oder Trauer im

Herzen. An diesem Tag dürfen all diese Gefühle ihren Platz haben.

In unseren Gottesdiensten wollen wir den Verstorbenen des vergangenen Jahres namentlich gedenken, Kerzen entzünden und gemeinsam Trost und Hoffnung im Glauben suchen. Gottes Zusage begleitet uns auch dort, wo Worte fehlen: Seine Liebe trägt über den Tod hinaus.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen besonderen Gottesdienst mit uns zu feiern – ganz gleich, ob Ihr Verlust erst kurze Zeit zurückliegt oder schon viele Jahre vergangen sind. Gemeinsam erinnern wir uns, danken für das Leben der Verstorbenen und vertrauen sie Gottes ewiger Liebe an.

Die Uhrzeiten und Orte entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan.

Trauercafé im November

In diesem Jahr verzichten wir auf eine zusätzliche Andacht auf dem Friedhof am Nachmittag. Stattdessen lädt das Segensbüro im November zu einem Trauercafé ein. Wir teilen Kaffee und Kuchen, Erinnerungen und Trauer mit anderen – im Gespräch oder in der Stille. Der Nachmittag mündet in eine Andacht. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich persönlich stärken und segnen zu lassen. Achten Sie auf entsprechende Ankündigungen im Herbst!

HERZLICHE EINLADUNG DER JUBILARE



Zum Gottesdienst am Sonntag, 15. November um 10 Uhr in der Christuskirche mit anschließendem Kirchenkaffee möchten wir alle, die ab April 2026 bis einschließlich 15. November 2026 - 80 Jahre oder älter geworden sind, herzlich einladen. Damit möchten wir unseren „Geburtstagskindern“ sagen, dass wir an sie denken, auch wenn sie vielleicht keinen Besuch von uns erhalten haben. Sie werden nicht vergessen! Eine Anmeldung dazu ist nicht notwendig; wir freuen uns, wenn Sie kommen.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihre Evangelische
Kirchengemeinde Heinsberg*

KLEIDERSAMMLUNG BETHEL

vom 28. September
bis 2. Oktober 2026

Wie in jedem Jahr beteiligen wir uns wieder an der Kleidersammlung der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Die dafür vorgesehenen Kleidersäcke können im Gemeindebüro während der Öffnungszeiten abgeholt werden. Wir leiten Ihre Kleiderspenden an Bethel weiter.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!



EINLADUNG ZUR LATIN-GOSPEL-PARTY



**Benefizkonzert für die
KinderChancenTafel**
7. November 2026,
19:00 Uhr,
Rur-Wurm-Halle,
Heinsberg-Kempen

EIN PLATZ, DER ETWAS BEWEGT – Dein Bundesfreiwilligendienst in Heinsberg



Nach der Schule erst einmal etwas tun, das wirklich zählt? In der evangelischen Kirchengemeinde Heinsberg wartet ab dem 01.09.2026 ein Bundesfreiwilligendienst-Platz auf einen jungen Menschen, der Lust hat, Verantwortung zu übernehmen und mit seiner Zeit etwas bewirken möchte.

Der Einsatz ist vielseitig und lebendig: Im Mittelpunkt steht vor allem die KinderChancenTafel, dazu kommen Aufgaben in der OASE 2.0, unserem offenen Kinder- und Jugendtreff. So lernst du ganz unterschiedliche Altersgruppen kennen – von Kindern im Grundschulalter bis zu Jugendlichen im Jugendzentrum. Genau diese Mischung macht den Dienst besonders: kein Alltag wie der andere, sondern echte Begegnungen, neue Erfahrungen und viele Möglichkeiten, sich zu engagieren.

Du kannst eigene Stärken und Interessen einbringen. Ob zuhören, mit anpacken, Ange-

bote mitgestalten oder einfach verlässlich da sein – dein Engagement macht einen Unterschied. Dazu gibt es ein Taschengeld und die Chance, dich persönlich weiterzuentwickeln und neue Perspektiven für deinen Weg zu gewinnen.

Voraussetzung ist ein Führerschein und die Bereitschaft, den Kirchentransporter zu fahren, zum Beispiel um Kinder abzuholen. Hospitationstage vorab sind möglich – so kannst du herausfinden, ob der Platz zu dir passt.

Da es nur diesen einen Bufdi-Platz gibt, lohnt es sich, schnell Kontakt aufzunehmen.

*Interesse geweckt?
Dann melde dich bei:
Timo Farin
E-Mail: timo.farin@ekir.de
Telefon: 0157/38310495*

EHRENAMTSBÖRSE

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“

Am **Donnerstag, 10.09.2026** laden wir zu unserer Ehrenamtsbörse **um 18 Uhr in die Christuskirche ein.**

Sie wollen sich engagieren, aber wissen noch nicht wo oder wie?

Dann kommen Sie einfach vorbei. In einer lockeren und unterhaltsamen Atmosphäre stellen wir Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements vor.

Daneben kommen auch die Geselligkeit und der Austausch untereinander nicht zu kurz. Bei einem Grillwürstchen und einem kühlen Getränk kann man nicht nur Arbeitsbereiche, sondern auch interessante Menschen kennenlernen, die sich bereits engagieren oder auf der Suche nach ihrem Herzensthema sind.

Schwerpunktmäßig wird an diesem Abend das Arbeitsfeld des Weihnachtsmarktes der Herzen vorgestellt. Wir werden dazu bereits konkret die Aufgabenlisten mit den Einsatzzeiten auslegen. Bringen Sie also Ihren Kalender mit, damit Sie sich gleich eintragen können, wenn Sie sich für eine Aufgabe in-



teressieren.

Selbstverständlich werden wir aber auch einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements im Rahmen der Ev. Kirchengemeinde, Tafel Heinsberg und Gutes Werk Heinsberg geben. Seien Sie also neugierig und lassen sich einladen zu einem inspirierenden Abend, der vieles eröffnet, aber zu nichts verpflichtet.

Ihr Pfarrer Sebastian Walde

HERZLICHE EINLADUNG

– Kneipengottedienst



Zum Dorfplatz, Kämpchenstraße 1
52525 Heinsberg-Kempen

MARTINSESSSEN DER HEINSBERGER TAFEL – keiner is(s)t allein!

In diesem Jahr lädt die Tafel Heinsberg am **Dienstag nach dem Martinstag, am 17. November in die Christuskirche zum traditionellen Martinsessen ein.**

Dann kommen wieder Tafelkunden und Tafelfreunde an einen Tisch, um gemeinsam zu essen und einfach mal zusammenzurücken – ganz im Sinne des Heiligen Martin. Denn wir wollen von dem gesellschaftlichen Zusammenhalt nicht nur reden oder beklagen, dass er fehlt, sondern wir wollen ihn leben. Vielleicht sind Sie diesmal auch mit dabei?! Wer daran teilnehmen will und damit ein Zeichen von Gemeinsinn und Gemeinschaft geben will, kann im Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Heinsberg eine Platzkarte gegen eine Spende von

15 Euro bekommen. Da die Plätze begrenzt sind, lohnt es sich, schnell zu sein.



Folgender Ablauf ist geplant:

17:30 Uhr: Einlass zum Martinsessen

Die erwachsenen Gäste dürfen **ab 17:30 Uhr in der Christuskirche Platz nehmen. Um 18:00 Uhr beginnen wir die Veranstaltung** mit der Begrüßung, dem Dank an Rotaract, der seine Aufgabe als Schirmherr nun weitergeben darf. Seien Sie gespannt, wer in diesem Jahr die Stafette in Gestalt unserer Martinslaterne übernehmen darf!

Neben einem guten Essen erwartet Sie auch gute Unterhaltung und die Möglichkeit zur Vernetzung mit unseren Gästen.

Sebastian Walde

Vorsitzender der Tafel Heinsberg e.V.

DANKE FÜR EUREN EINSATZ IM EHRENAMT



Ehrenamts-Danke-Abend
24. Oktober 2026, um 18:00 Uhr
Rur-Wurm-Halle Heinsberg-Kempen

Das kann man nicht oft genug sagen. Ohne Ehrenamt ist die Ev. Kirchengemeinde, die Tafel Heinsberg und das Gute Werk Heinsberg einfach nicht vorstellbar.

Dabei geschieht unfassbar viel Gutes im Stillen und Verborgenen, weil den meisten ehrenamtlich Engagierten die Aufgabe wichtiger ist als die Ehre und sie selbst als Person lieber im Hintergrund bleiben.

Einmal im Jahr wollen wir aber nicht still und heimlich, sondern laut und deutlich Danke sagen und in den Mittelpunkt stellen, was oft im Hintergrund verborgen bleibt. Darum wollen wir (mit) euch feiern und laden ganz herzlich zum

Ehrenamts-Danke-Abend am 24. Oktober 2026, um 18:00 Uhr in die Rur-Wurm-Halle nach Heinsberg-Kempen ein.
(Einlass ab 17:30 Uhr)

Ihr könnt euch auf eine zünftige Party mit Oktoberfest-Flair freuen, es darf also Dirndl und Tracht getragen werden. Neben einem leckeren Buffett erwarten euch musikalische Gäste, die für ordentlich Stimmung sorgen und sicher auch dazu einladen, das Tanzbein zu schwingen.

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend mit euch und haben eine Bitte: Meldet eure Teilnahme spätestens bis zum 18. September bei uns im Gemeindebüro an, am liebsten per Mail unter heinsberg@ekir.de oder telefonisch: 02452-24978.

KIRCHE WIRD GANZ PERSÖNLICH – Konfirmationen 2026 in Heinsberg



Kirche lebt von besonderen Momenten. Sie lebt davon, dass Menschen spüren wie wichtig die Kirche für ihr Leben ist. Das gilt für alle Menschen in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Genau dazu dient die Konfirmationszeit. Sie ist eine intensive Phase mit einem sehr persönlichen Segensmoment als Abschluss. Wir sind als Kirche stolz darauf, dass wir auch im Jahr 2026 solche Momente erleben durften - mit drei wirklich gelungenen Konfirmationen. Unsere Jugendlichen haben sich lange auf diesen Moment vorbereitet und diese Feier mit ihren Familien herbeigesehnt. Bei diesen Gottesdiensten und in der Zeit

davor wird deutlich, dass Jugendliche unter großem Druck stehen aufgrund der Schule, oder sich ändernder Familienstrukturen oder einfach, weil die Terminpläne sehr voll sind. Auch deshalb ist es uns wichtig, mit verschiedenen Angeboten dem Druck entgegen zu wirken. Das hat sich auch in diesem Jahr wieder als Erfolg erwiesen. Besonders in der Jugendarbeit liegt die Zukunft in intensiver Zusammenarbeit, in kreativem Neudenken und in persönlichem Zugang. Kirche braucht junge Menschen, die sich zum Glauben und Kirche bekennen. Kirche will diese jungen Menschen unterstützen und ihnen ein Zuhause geben.

Wir hoffen, dass uns das auch weiterhin gelingt.

Gerne möchte ich an dieser Stelle auch nochmal deutlich machen: Konfiarbeit braucht Unterstützung, sowohl finanzielle Unterstützung (weil wir feststellen, dass auch die Kosten für gute Jugendarbeit in die Höhe steigen), aber noch mehr ehrenamtliche Unterstützung. Es gibt viele Möglichkeiten für junge Erwachsene, sich ehrenamtlich einzubringen. Dazu kann man sich einfach melden: (felix.schikora@ekir.de)

Pfarrer Felix Schikora

KONFIRMATION IN HÜCKELHOVEN –

Konfirmation macht stark

Im Mai dieses Jahres konnten wir erfolgreich die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2025-2026 bestärken, ihren Weg im christlichen Glauben weiterzugehen. In zwei festlichen Gottesdiensten haben Eltern und die Jugendlichen ihr „Ja“ zur Sache Gottes gesagt und damit ihre Taufe bestätigt. Viele der Konfis haben großen Einsatz gezeigt und sind trotz der schwierigen Vakanz-Situation dem Konfiunterricht treu geblieben. Die Belohnung dafür waren eindrucksvolle Segensmomente und viele schöne Feiern bei den Familien Zuhause oder in Gastwirtschaften. Damit endete das Jahr der Konfizeit, in dem wir viel Schönes erleben durften. Ein besonderer Moment, den wir z.B. gerne in Erinnerung behalten, war der Vorstellungsgottesdienst.

Bei diesem haben die Konfis ihr ganz persönliches Bild Gottes mit der Gemeinde geteilt und gezeigt, wie viele Gedanken sie sich machen.

Ganz besonders hat sich aber in diesem Jahrgang gezeigt, wie wichtig und zukunftsweisend die Entscheidung war, eine große „Lichtgemeinde“ zu werden. Es ist der gemeinsamen Arbeit der Kolleginnen und Kollegen aus den Gemeinden Ratheim-Gerderath, Heinsberg, Randerath und Gangelt zu verdanken, dass die Konfizeit am Ende ein Erfolg wurde. Nur durch die gegenseitige Entlastung und die gemeinsame Arbeit an Konzepten, war ein schnelles Handeln für die Jugendlichen möglich. Auch als Lichtgemeinde wollen wir Menschen in den Regionen in den Mittelpunkt stellen.



Konfiarbeit über Grenzen hinweg wird dafür ein wesentlicher Baustein bleiben.

„EIN HOCH AUFS LEBEN!“

Mitmach-Picknick und Abendsegen im Schalompark, Hückelhoven

„Ich bitte um Segen für meine schwangere Tochter und ihr Kind“, steht auf einer Karte. Ein anderer schreibt: „Ich bin glücklich verliebt und hoffe, dass es weiterhin so bleibt.“ Manche Wünsche sind sehr konkret. Eltern hoffen für ihre Kinder auf einen guten Start an der neuen Schule. Jemand bittet darum, wieder gut schlafen zu können. Andere sind ganz unbescheiden und wünschen Gesundheit für die Enkel und Frieden für die ganze Welt. Im Laufe des Nachmittags werden es immer mehr Karten, Menschen schreiben ihre Wünsche auf und hängen sie in einen Rosenbogen, an diesem Tag geschmückt mit Sonnenblumen. Es ist der letzte Schultag, die Ferien beginnen,



und manche sind in Abschieds- oder Aufbruchstimmung. Grund genug für die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Hückelhoven, am späten Freitagnachmittag, den 17. Juli, zu einem Mitmach-Picknick und einem Abendsegen in den Schalompark einzuladen.

Die Bäume spenden Schatten, es weht ein leichter Wind, es gibt Laugenstangen, Getränke, Kuchen. Die Mitarbeiter der Jugendzentren machen Spielangebote, „Segensreich“, das Segensbüro der evangelischen Kirchengemeinden, ist den ganzen Nachmittag mit einem Stand vor Ort und bietet Gespräche und Informationen. Unter dem Motto „ein Hoch

aufs Leben!“ endet der Nachmittag um 18 Uhr mit einer Segensfeier. Pfarrer Titus Reinmuth und Gemeindereferentin Brigitta Schelthoff laden im Anschluss dazu ein, sich persönlich segnen zu lassen. Nach und nach kommen Besucherinnen und Besucher nach vorn, um sich unter einem Baum oder unter dem Rosenbogen Gottes Segen zusprechen zu lassen. Es sind sehr bewegende Szenen. Dann klingt der Nachmittag im Park langsam aus.

Titus Reinmuth, Pfarrer

EINBLICKE INS „RAINBOW“ -

Kreativität, Gemeinschaft und Freude

Im April war im „Rainbow“ wieder einiges los.

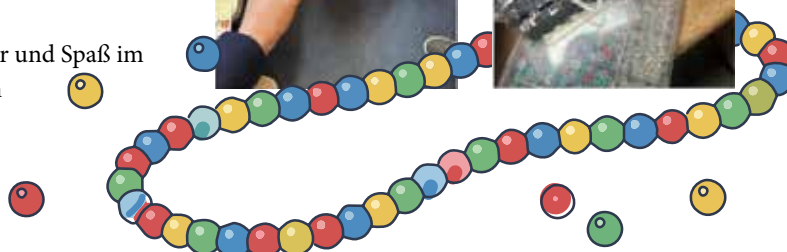
Neben unseren regelmäßigen offenen Treffs, die Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Zusammensein bieten, konnten wir auch viele kreative und gemeinschaftsfördernde Aktionen erleben.

So wurden mit viel Freude und Geschick bunte Perlen-Armbänder gebastelt - jedes ein kleines Unikat. Passend zum 1. Mai haben wir kleine Maiherzen gebastelt, die für gute Stimmung und ein Lächeln gesorgt haben. Auch das Arbeiten mit Ton kam nicht zu kurz: Hier konnten sich Alle kreativ ausprobieren und einige kleine Kunstwerke formen.

Ein besonderes Highlight war unser gemeinsamer Kinobesuch mit zwölf Teilnehmenden, bei dem wir den Mario-Film geschaut haben - ein tolles Erlebnis, das Allen viel Spaß gemacht hat.

Auch das gemeinsame Kochen durfte nicht fehlen: Zusammen haben wir leckere Gerichte gezaubert und natürlich gemeinsam gegessen - ein schöner Moment der Gemeinschaft. An den ersten wärmeren Tagen haben wir außerdem Wassereis angeboten, was bei Allen sehr gut ankam.

Das „Rainbow“ ist und bleibt ein Ort, an dem Kreativität, Miteinander und Spaß im Vordergrund stehen. Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Monaten viele weitere schöne Momente miteinander zu erleben.



STADTRADELN 2026 „HAAGRIDERS“

Auch in diesem Jahr haben die HaagRiders beim Stadtradeln teilgenommen, dabei kräftig CO₂ eingespart und gezeigt, dass klimafreundliche Mobilität so einfach sein kann und vor allem Spaß macht. Ganz herzlichen Dank an alle fleißigen Radler, die sich richtig ins Zeug gelegt haben und natürlich an Team-Captain Anke Fleury, die ganz besonders kräftig für uns in die Pedale getreten hat. Das ganze Strampeln wurde auch belohnt. Wir konnten mit insgesamt 10.428 km erneut den ersten Platz belegen, das sind ganze 999 km mehr als im Vorjahr. Darauf stoßen wir erst einmal an.



EHRENAMTLICH IM EINSATZ –

Prädikantin Jessica Janssen

Mein Name ist Jessica Janssen und ich bin ehrenamtlich als Prädikantin in unseren Kirchengemeinden unterwegs.

Viele fragen mich immer wieder: Was macht eigentlich eine Prädikantin? Kurz gesagt: Ich gestalte und leite Gottesdienste. Dazu gehört, biblische Texte auszulegen, eine Predigt vorzubereiten und zu halten so wie den Gottesdienst eigenständig zu feiern. Neben der Verkündigung gehört auch die Sakramentsverwaltung und die Seelsorge zu meinem Aufgabengebiet. Für diese Aufgabe habe ich eine mehrjährige Ausbildung in der Evangelischen Kirche absolviert und wurde anschließend durch Ordination für diesen Dienst am 27.10.2019 beauftragt.

Für mich ist es besonders wichtig, die Botschaften der Predigttexte herauszuarbeiten, die der Text heute für uns bereithält. Mein Ziel ist es, die biblischen Worte so auszulegen, dass sie verständlich sind und Menschen in ihrem Alltag begleiten und ermutigen können.

Besonders schätze ich an diesem Dienst die Begegnung mit den Menschen. Ich bin überaus dankbar, diesen Dienst in unseren fünf Gemeinden (und manchmal auch darüber hinaus) ausüben zu dürfen und freue mich auf viele weitere Begegnungen mit Ihnen.

Aber das ist noch längst nicht alles, worin ich tätig bin. Seit vielen Jahren bin ich schon im Presbyterium in Randerath und dort Kirchmeisterin. Einige Jahre habe ich die Gemeinde dort selbstständig geleitet und geführt. Darüber hinaus bin ich im Kreis-synodalarvstand tätig und ebenfalls die 2. Vorsitzende des Finanzausschusses des Kirchenkreises. Seit 2 Jahren nun bin ich gewählte Landessynodale und darf die Interessen unseres Kirchenkreises auch auf landeskirchlicher Ebene vertreten.

Als Vorsitzende der Steuerungsgruppe unseres Kooperationsraumes, arbeite ich engagiert an der Mitgestaltung und Umsetzung der nötigen Arbeitsschritte in unserem Fusionsprozess. Hier fungiere ich unter anderem als Schnittstelle zwischen den Gemeinden und dem Verwaltungsamt und bin Ansprechpartnerin für beide Seiten.

Seit November 2025 bin ich nun für die Ge-

meinde Hückelhoven im Einsatz und Ihre Ansprechpartnerin vor Ort. Wie alle wissen, war die Stelleninhaberin plötzlich nicht mehr im Dienst und die anfallenden Arbeiten und Tätigkeiten mussten schnellstens übernommen werden. Dazu hatte ich mich, nach Beratung innerhalb unseres Pfarrteams, bereit erklärt. Seitdem bin ich bei allen Presbyteriumssitzungen als ständiger Gast anwesend und stehe beratend zur Seite. Außerdem unterstütze ich das Gemeindebüro und habe einige Gemeindekreise übernommen und fortgeführt. Sie finden mich daher nicht nur in den sonntäglichen Gottesdiensten, sondern auch bei vielen anderen Veranstaltungen und regelmäßigen Kreisen, zu denen ich herzlich einlade. Dabei werde ich von einem großartigen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Team in Hückelhoven unterstützt, bei dem ich mich an dieser Stelle bedanken möchte.

Wie einige von Ihnen schon positiv festgestellt haben, können Sie mich rund um die Uhr erreichen – egal welches Anliegen Sie haben oder was Ihnen auf dem Herzen liegt. Mir ist es besonders wichtig, Ihnen das Gefühl zu vermitteln, dass Sie nicht allein sind – auch wenn Sie keine „Pfarrperson“ in Hückelhoven haben (wie mir einige immer wieder sorgenvoll entgegenen). Sie haben dafür eine Prädikantin, die sich mit vollem Einsatz und Engagement für Sie in Hückelhoven einsetzt und immer da ist, wenn sie gebraucht wird. Ja es stimmt, dass ich ehrenamtlich unterwegs bin, aber dadurch entsteht Ihnen und der Gemeinde kein Nachteil. Gemeinsam mit mir und dem Pfarrteam unseres Kooperationsraumes sind Sie bestens betreut und keine Veranstaltung musste bislang wegfallen, weil sie nicht bedient werden konnte. Im Gegenteil: Manches habe ich wieder eingeführt, das vorher nicht möglich war.

Seit einigen Monaten bin ich zusätzlich im evangelischen Altenheim tätig und dort die Ansprechpartnerin vor Ort. Die Zusammenarbeit macht mir sehr viel Spaß und ich freue mich auf jegliche Begegnungen, Gespräche und Andachten mit den Bewohnern.

Warum ich Prädikantin geworden bin? Weil ich einen Auftrag habe und gesendet wurde. Jesus Christus spricht: „Gleichwie mich

der Vater gesandt hat, so sende ich euch!“ (Joh 20,21).

Ich freue mich auf jeden Kontakt mit Ihnen und komme gerne mit Ihnen ins Gespräch. Sprechen Sie mich an, rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.

Für mich ist Gemeinde ein Ort des Glaubens, der Begegnung und der gegenseitigen Unterstützung. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen und gemeinsam mit vielen engagierten Menschen die Gemeinde lebendig gestalten und in die Zukunft führen.

Ihre Prädikantin

Jessica Janssen



DER BESUCHSDIENST SUCHT MITARBEITER

Wir übermitteln unseren Gemeindemitgliedern ab 80/81 Jahren die Glückwünsche und laden sie zu einer Geburtstagsfeier ein. Oft sind die Jubilare erfreut, einen Besuch zu bekommen, da aus unterschiedlichen Gründen der Kontakt zur Gemeinde/Gemeinschaft beschwerlich geworden ist.

Für dieses ehrenvolle Amt suchen wir Menschen, die Interesse haben, diese Aufgabe zu übernehmen. Sprechen Sie uns hierzu gerne an! Das Team trifft sich vierteljährlich und verteilt die Glückwunschbriefe nach Gebieten. Wenn Sie uns unterstützen möchten und weitere Informationen erhalten wollen, dann kommen Sie einfach vorbei. Unser nächstes Treffen ist am 17. September um 9:30 Uhr im Gemeindezentrum Haagstr. 10 in Hückelhoven geplant. Wir freuen uns auf Sie!

EINLADUNG ZUR SENIOREN- ADVENTSFEIER



Unter dem Motto: „Der Nikolaus kommt“ laden wir alle Senioren zu einer kleinen Feier am **5. Dezember 2026**, in unser Gemeindezentrum (Haagstraße 10) ein.

Wir starten um 14:30 Uhr im großen Saal und halten einige Überraschungen und Programmpunkte für Sie bereit. Ein bunter und fröhlicher Nachmittag erwartet Sie. Für Kaffee und Kuchen ist selbstverständlich auch gesorgt – jetzt fehlen nur noch Sie!

Bitte melden Sie sich in unserem Gemeindebüro an, damit wir alles organisieren können.

EINLADUNG ZUM STUDENTAG ZUM WELTGEBETSTAG 2027 am 25.01.2027

„für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag“

Als Beitrag zum Frieden wurde erstmalig im Jahr 1927 international ein Weltgebetstag von christlichen Frauen unterschiedlicher Konfessionen gefeiert. Daher begehen wir im kommenden Jahr das 100-jährige Jubiläum der größten ökumenischen Bewegung weltweit. Dieses Jubiläum markiert nicht deren Anfang, sondern einen bedeutenden Meilenstein. Wir feiern das freudige Zusammentreffen von Frauen über Generationen hinweg. Schon 1887 riefen Frauenmissionswerke in den USA und in Kanada einen Gebetstag für die Welt ins Leben. Daraus entstand die heutige weltweite Schwesternschaft des Weltgebetstags, zu dem Frauen in über 120 Ländern jährlich am ersten Freitag im März einladen.

Am 5. März 2027 wird unter dem Thema „für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag“ kein einzelnes Land im Mittelpunkt des Weltgebetstags stehen, sondern dessen Geschichte und das Bewusstsein, dass Frauen auf allen sieben Kontinenten miteinander im bewussten Gebet und im gebetsvollen Handeln verbunden sind. Durch unsere gemeinsamen Gebete haben wir Gottes Wunsch nach Gerechtigkeit und Frieden in allen Teilen der Welt sichtbar gemacht.

Der Studentag findet am 25.01.2027 von 10 bis ca. 17 Uhr im Gemeindezentrum in Hückelhoven (Haagstr. 10) statt.



„River of Prayer“ von der Künstlerin Shams Saad © 2026
World Day of Prayer International Committee, Inc.

Wir werden einen Kostenbeitrag von 15,00 € erheben, um die Kosten für die Referentin und für ein Mittagessen zu decken. Wenn Sie am Studentag mitarbeiten möchten und gerne den Gottesdienst am 5. März begleiten wollen, dann melden Sie sich bitte bei Monika Zilkenat (02433 445649) an. Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns, wenn viele mitmachen.

KLEIDERSAMMLUNG BETHEL vom 28. September bis 2. Oktober 2026

Jeweils von 8:00 - 16:00 Uhr,
Gemeindezentrum Hückelhoven, Haagstraße 10.

Wie in jedem Jahr beteiligen wir uns wieder an der Kleidersammlung der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Bitte, verwenden Sie – der Umwelt zuliebe eigene Plastiktüten! Eine begrenzte Anzahl an Säcken sind im Gemeindebüro erhältlich. Wir leiten Ihre Kleiderspenden an Bethel weiter.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!



Bethel

SAVE THE DATE: RATHEIM FestVEREINT!

Das Stadtteilstfest für alle – am 26. September 2026

Nach den Sommerferien heißt es wieder: Ratheim FestVEREINT! Die Ortvereine laden mit der Stadt Hückelhoven und uns herzlich ein!

Am Samstag, 26. September 2026, feiern wir von 13:00 bis 22:00 Uhr in und um das Quartierszentrum Ratheim ein großes Stadtteilstfest für alle Generationen. Eingeladen sind alle, die Lust auf Begegnung, Musik, gutes Essen, Mitmachaktionen und einen besonderen Tag in Ratheim haben.

Das Fest soll zeigen, was Ratheim ausmacht: Vielfalt, Zusammenhalt, Engagement und ein starkes Miteinander. Ganz im Sinne bergmännischer Gemeinschaft wollen wir zusammenkommen, feiern, miteinander ins Gespräch kommen und erleben, wie lebendig unser Stadtteil ist.

Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein buntes Programm für Groß und Klein: Schulen, Kita, Jugendzentrum und Vereine gestalten das Bühnenprogramm mit. Außerdem freuen wir uns auf Magic Peter, den Zauber- und Ballonkünstler, auf Jünter, das Maskottchen von Borussia Mönchengladbach, auf kreative Mitmachaktionen, kulinarische Vielfalt, interkulturelle Begegnungen und zwei Live-Bands am Abend. Klar präsentieren sich die Ratheimer Vereine, und das auf eine ganz besondere, neue Art.

Mit der Eröffnung des QRs hieß es zum 1. Mal „Ratheim FESTvereint“. Das Stadtteilstfest wurde von der Bevölkerung und den Vereinen außerordentlich positiv aufgenommen und war ein großer Erfolg. Über den ganzen Tag hinweg hat sich „Ratheim getroffen“, waren Begegnung und Gemeinschaft in dem sehr heterogenen Stadtteil Programm. Daraus ist beim Treffen der Arbeitsgemeinschaft der Ortsvereine Ratheim der Wunsch entstanden, an dieses Fest anzuknüpfen und mit allen Vereinen für September 2026 an gleicher Stelle ein 2. Stadtteilstfest „Ratheim FestVEREINT“ mit dem Quartierszentrum der evangelischen Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath und der Stadt Hückelhoven zu planen.

Seit 2025 laufen die Planungen für die zweite Auflage – und schon in der Vorbereitung erleben wir Ratheim VEREINT, wirklich!

26.09.26 **RATHEIM**
FestVEREINT

Alle packen mit an, jeder bringt sich ein, und genau das macht dieses Fest so besonders.

Ein großes Dankeschön gilt der Barbara-Stiftung des Aachener Reviers, Hückelhoven, die das Stadtteilstfest mit 10.000 Euro unterstützt. Diese Förderung ist für uns nicht nur finanziell eine riesige Hilfe, sondern auch ein starkes Zeichen der Wertschätzung für das Engagement in Ratheim. Von Herzen: Danke!

Also: Termin vormerken, weitersagen, vorbeikommen und mitfeiern!

Ratheim FestVEREINT

Samstag, 26. September 2026

13:00 bis 22:00 Uhr

in und um das Quartierszentrum Ratheim und auf der Friedensstraße



Ratheim-Gerderath



CIRKEL



„Trau dich!“ –

Ein Projekt für Mädchen

Im Rahmen des Präventionsprojekts „Trau dich!“, gegen sexuellen Missbrauch, konnten Mädchen im Alter von 8 bis 12 Jahren in einer kleinen, geschützten Gruppe ihre Stärken entdecken und ihr Selbstvertrauen festigen. Spielerisch lernten sie, ihre Gefühle wahrzunehmen, eigene Grenzen zu erkennen und zu setzen, zwischen guten und schlechten Geheimnissen zu unterscheiden und sich in schwierigen Situationen Hilfe zu holen. Die Mädchen nahmen mit viel Freude teil und gingen gestärkt aus dem Projekt hervor. Sie gewannen mehr Vertrauen in sich selbst, entwickelten Mut, für sich einzustehen, und nahmen wertvolle Impulse für ihren Alltag mit.



Familienspieletag – Gemeinsam lachen, spielen und Zeit verbringen

Ein Tag voller Spiele, Spaß und wertvoller gemeinsamer Zeit: Unser Familienspieletag im Cirkel war ein voller Erfolg. Familien aller Altersgruppen kamen zusammen, um neue und bekannte Gesellschaftsspiele auszuprobieren, miteinander ins Gespräch zu kommen und einen unbeschwerten Tag zu genießen. Dank unseres engagierten ehrenamtlichen Teams konnten alle sofort mitspielen – ganz ohne Vorkenntnisse. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen blieb genügend Zeit für Gespräche und das Kennenlernen. Besonders schön war die offene und herzliche Atmosphäre. Zum Abschluss erhielt jede Familie eine Spieletüte mit einem Gesellschaftsspiel, Malkreide, Süßigkeiten und einem Travel-Erste-Hilfe-Set.

Der Cirkel ist umgezogen!

Manchmal kommt alles anders als geplant: Wegen eines Dachsadens mussten wir unser bisheriges Cirkel-Gebäude verlassen. Zum Glück haben wir in der Kirche ein neues Zuhause auf Zeit gefunden – und das musste natürlich gefeiert werden! Unsere Einzugsparty war einfach klasse. Die Zelt-dach-Kirche war voller Leben, Lachen und guter Stimmung. Es wurde geangelt (im Fußbad!), gebastelt, Tischtennis gespielt, mit dem Schwungtuch getobt und natürlich durfte auch die Playstation nicht fehlen. Dazu gab es leckere Hotdogs und selbst gemixte Cocktails. Das Beste an diesem Tag wart aber ihr! Danke an alle, die vorbeigekommen sind, mitgefeiert, und den Einzug zu etwas Besonderem gemacht haben!

Gemeinsam wachsen: Soziale Gruppenarbeit startet durch

Bei der Sozialen Gruppenarbeit geht es darum, gemeinsam zu lernen, Spaß zu haben und als Team zu wachsen. In den Treffen spielen die Kinder zusammen, machen Übungen und sprechen über Themen, die im Alltag wichtig sind – zum Beispiel Freundschaft, Gefühle, Streit und Verantwortung. Begleitet wird das Angebot von unserer Pädagogischen Fachkraft Regina Schröder. Mit dabei sind auch ihre Hunde Alf und Hardy, die die Gruppenarbeit mit ihrer besonderen Art unterstützen. Die ersten beiden Kurse mit 7 bis 10 Kindern zu den Themen „Freundschaft“ und „Verantwortung“ kamen richtig gut an. Nach den Sommerferien geht es weiter – dann dreht sich alles um das Thema „Gemeinsamkeit / Anderssein“. Meldet euch gerne bei Regina an unter: 051172096117. Wir freuen uns auf euch!



Bleib am Start und verpasse nichts!

Folge uns auf Instagram oder Facebook.

Alle Kontaktdaten und Social Media Kanäle findest du auf unserer Website: <https://www.cirkel-gerderath.de/index.html>
Herzliche Grüße aus Gerderath

Mona Bobrow, Leiterin · Mobil: 015118833233



cirkel-gerderath.de

NEUES ANGEBOT IN DER EVANGELISCHEN KINDER- UND JUGENDARBEIT: „Wohnzimmer on Tour“

Mit dem neuen Angebot „Wohnzimmer on Tour“ verlassen wir einmal pro Woche unsere Einrichtung und nutzen den nahegelegenen Sportplatz mit Basketballkörben und Fußballfeld als Ort für gemeinsame Aktivitäten und Begegnungen.

Ausgestattet mit einem Bollerwagen voller Sport- und Spielmaterialien – darunter Basketballbälle sowie verschiedene Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele – schaffen wir ein abwechslungsreiches Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche. Natürlich dürfen auch Wasser und frisches Obst als kleine Stärkung nicht fehlen.

Die Aktion erfreut sich bereits wachsender Beliebtheit und soll nach den Sommerferien

fortgesetzt werden.

Aus pädagogischer Sicht bietet das Konzept zahlreiche Chancen: Es fördert Bewegung, Teamgeist, soziale Kompetenzen und Geschicklichkeit. Gleichzeitig ermöglicht die Präsenz im öffentlichen Raum einen niedrigschwelligen Zugang zu Kindern und Jugendlichen, die bisher noch keinen Kontakt zu unseren Angeboten hatten. So entstehen neue Begegnungen, Beziehungen und Beteiligungsmöglichkeiten. Insgesamt erweist sich „Wohnzimmer on Tour“ als ein vielversprechendes und zukunftsorientiertes Angebot der Kinder- und Jugendarbeit.

Benjamin Winter-Reiter, Jugendleiter



WOHNZIMMER
Dein Kinder- & Jugendzentrum im QR.

HURRA, DIE NEUEN KONFIS SIND DA!

Gespannt sind 15 Jugendliche kurz vor den Sommerferien in ihre Konfizeit gestartet. „Warum eigentlich?“, habe ich sie gefragt.

Um neue Freunde zu finden und mehr über Gott zu erfahren (Valeria)

Um mit den Freunden mehr Zeit zu verbringen (David)

Um neue Dinge zu erfahren (Merle)

Neue Dinge zu erreichen und lernen (Leon)

Neue Leute kennenlernen (Max)

Damit ich mehr über meine Religion erfahre (Luisa)

Mehr über Gott erfahren (Lia)

Mit dem Willkommensgottesdienst ging es los, ein Treffen in der eigenen Gruppe, großer Auftakt mit den Konfigruppen aller 5 Gemeinden und ein erster Jugendgottesdienst stand auch schon vor den Sommerferien auf dem Plan. Dazu die Frage: „Was wünschst du dir von deiner Konfirmandenzeit?“

Neue Freundschaften (Valeria)

Viele Erfahrungen zu sammeln (Moritz)

Generell eine schöne Zeit (Leon)

Leute kennenlernen und mehr über Gott erfahren (Lia)

Wir wünschen euch eine mit vielen Erfahrungen, Erkenntnissen und viel Gemeinschaft gesegnete Zeit und freuen uns sehr, dass es euch gibt, dass wir mit euch eure Welt erleben, Gemeinde, Glauben und Gott auch durch eure Augen sehen werden.

„Gott ist für euch...“

der Herr (Moritz)

hilfsbereit (Valeria)

in meiner Nähe (Merle)

wie jemand, der einen immer beschützt,

egal wo oder wann (David)

allmächtig, allwissend, allsehend (Leon)

immer für alle und jeden da (Luisa)

besonders (Lia)

unser Vater (Max)

immer bei dir (Illian)

Beten gehört immer zur Konfizeit, zu den

Treffen, beim Essen, natürlich in den Gottesdiensten. Beim Beten eröffnet sich für mich meine Welt mit Gott. Es ist meine Zeit, Hilfe, Kraft, Menschen mit ins Gebet zu nehmen oder bei Gott abzulegen, was zu schwer ist. „Wie ist das, wenn IHR betet? Wenn ich bete, dann...“

ist das Konzentration (Moritz)

denke ich an Gott

zu Gott (Leon)

fühle ich mich nahe zu Gott (Lia)

fühle ich mich nicht allein (Valeria)

ist er ja auch bei mir (Merle)

glaube und vertraue ich Gott (Luisa)

fühle ich mich gut (Max)

hoffe ich, dass Gott mich hört (David)

Gott sei Dank für euch. Sein Segen umgebe und stärke euch auf den Wegen, auf denen ihr unterwegs seid in den Sommerferien und darüber hinaus.

Anke Neubauer-Krauß

MUSIKALISCHE ANGEBOTE

Sonntag, 30. August 2026, 18:00 Uhr

Heinsberger Klangforum

Glücklich allein ist die Seele, die liebt

Musik am Sommerabend mit Werken von
L. v. Beethoven, Fr. Schubert, R. Schumann
und R. Wagner

Vera Nebylova - Violoncello

Moritz Mögel - Klavier

Volker Mertens - Gesang

Christuskirche Heinsberg,

Eintritt: 15 €



Samstag, 26. September 2026, 19:30 Uhr

Heinsberger Klangforum

„Viva belcanto“

Operngala mit Stars von Morgen mit
Arien von W. A. Mozart, G. Rossini,
G. Donizetti und vieles mehr

Sabine Fischer – Sopran

Friederike Holtappels – Mezzosopran

Gabriel Göbel – Bariton

Volker Mertens - Klavier & Moderation

Christuskirche Heinsberg,

Eintritt: 20 €



Sonntag, 27. September 2026, 18:00 Uhr

Kulturpunkt DenkMal-Kirche

*„Fotoausstellung,
Impressionen aus
Ecuador“*

Helmut Machat

Lieder und Musik aus Südamerika

mit Volker Mertens und dem

Wilhelm-Willms-Chor

DenkMal-Kirche



Sonntag, 3. Oktober 2026, 18:00 Uhr

Heinsberger Klangforum

„Zuviel Gefühl?“

Höhenflüge mit Goethe“

Yukimi Okuda – Klavier

Volker Mertens – Gesang & Rezitation

Vertonungen von Fr. Schubert,

C. Loewe und H. Wolf

Ev. Kirche Randerath

Eintritt: frei



Samstag, 8. November 2026, 17:00 Uhr

Akkordeonist Michael Lutz

mit Werken von Tomaso Albinoni,

Domenico Scarlatti und Astor Piazzolla,

ergänzt durch eigene Kompositionen

sowie weitere musikalische Kostbarkeiten.

QR Raheim





HS-IMMOBILIEN

& Liegenschaften

Ihr Premium Immobilienmakler im Kreis Heinsberg

Gerd von Helden e.K.

Tel.: 02452 / 68 18 260

www.hs-immobilien.eu



BÜCHER & ANDERES

Entdecke unser neues Sortiment




Schöne Dinge in erlesener Auswahl, zeiflos, ideenreich und nachhaltig.

IN HEINSBERG ZU HAUSE

Inh. Marcus Mesche | Hochstr. 127 | Heinsberg
Telefon&WhatsApp 02452 23493 | info@gollenstede-buch.de

www.gollenstede-buch.de

Sonntag, 18. Oktober 2026, 18:00 Uhr**Heinsberger Klangforum****„Mein Land, das ferne leuchtet“**

Gedichte von Eduard Mörike
vertont von Hugo Wolf
Moritz Mögel- Klavier
Volker Mertens – Gesang & Rezitation

Christuskirche Heinsberg,
Eintritt: 10 €

**Sonntag, 25. Oktober 2026, 18:00 Uhr****Heinsberger Klangforum****„Licht der Seele“**

Meditationskonzert
Neue spirituelle Lieder bei Kerzenschein
mit Elke & Volker Mertens

Christuskirche Heinsberg,
Eintritt: frei

**Samstag, 7. November 2026, 19:00 Uhr**
Benefizkonzert für die
KinderChancenTafel
„Latin-Gospel Party“

Joy & Peace Gospelchor,
Wilhelm-Willms-Chor,
Café Aucustico

Rur-Wurm-Halle Kempen,
Eintritt: frei

**Freitag, 13. November 2026, 19:30 Uhr****Heinsberger Klangforum****„Wege des Schicksals“**

R. M. Rilke- „Der Cornet“
& Dietrich Bonhoeffer
Gedichte aus dem Gefängnis
Musik von V. Ullmann, J. Brahms,
D. Schostakovich u.a.
Sebastian Walde – Rezitation
Volker Mertens – Gesang
Kewen Wang – Klavier

Christuskirche Heinsberg,
Eintritt: 10 €

**Sonntag, 22. November 2026, 18:00 Uhr****Kulturpunkt DenkMal-Kirche****„Gedankenspiel“**

Konzert und Lesung
Mit Elena Schmidt, Klavier
und Martin Schulz, Texte

DenkMal-Kirche
Eintritt frei

**Sonntag, 29. November 2026, 15:30 Uhr****Kulturpunkt DenkMal-Kirche****„Kammermusik zum 1. Advent“**

Die Kreimusikschule präsentiert Ihnen
ein Kammermusikalisches Konzert
zum 1. Advent

DenkMal-Kirche

**Sonntag, 29. November 2026, 18:00 Uhr****Heinsberger Klangforum**
„Harfenklang und weihnachtliche
Gospelballaden“

Musik bei Kerzenschein
mit Giedre Siaulyte – Harfe
Elke Mertens – Gesang
Volker Mertens - Piano

Christuskirche Heinsberg,
Eintritt: 15 €

**Sonntag, 20. Dezember 2026, 18:00 Uhr****„Unter Sternen“**

Weihnachtliche Musik und Texte
u.a. von R. M. Rilke
mit Volker Mertens
und Yukimi Okuda -Klavier
Musik von P. Cornelius,
Ch. Gounod, C. Franck

Ev. Kirche Randerath
Eintritt: frei



UNSERE GOTTESDIENSTE IM KOOPERATIONSRAUM

Datum	Gangelt	Ratheim-Gerderath	Hückelhoven	Randerath	Heinsberg
16.08.2026	11:00 Uhr, <i>Sommerkirche</i> , Gangelt Ev. Friedenskirche, Lohausstr. 36 Annabel Piskin				
23.08.2026	11:00 Uhr, <i>Sommerkirche</i> , Ratheim Quartierszentrum, Friedensstr. 1 Anke Neubauer-Krauß				
30.08.2026	10:00 Uhr Radiogottesdienst Mathias Schoenen Jessica Janssen Felix Schikora	11:00 Uhr ök. Kirmesgottesdienst mit Chören kath. Kirche Ratheim Anke Neubauer-Krauß			
06.09.2026	10:45 Uhr Gottesdienst Jessica Janssen	10:00 Uhr, Ratheim QR Gottesdienst mit AM Titus Reinmuth	10:30 Uhr Gottesdienst Sebastian Walde		10:00 Uhr Gottesdienst, Kigo Mathias Schoenen
13.09.2026	10:45 Uhr Gottesdienst Mathias Schoenen		10:30 Uhr Gottesdienst Jessica Janssen	11:00 Uhr Gottesdienst Sebastian Walde	10:00 Uhr Gottesdienst Joscha van Riesen
20.09.2026		17:00 Uhr, Ratheim QR Gottesdienst GD-Team			11:00 Uhr Erntedankgottesdienst Gut Schenkeliëck Sebastian Walde
27.09.2026	10:45 Uhr Gottesdienst Felix Schikora	11:00 Uhr, ök. Gottesdienst Schacht 3, Hückelhoven Anke Neubauer-Krauß		10:00 Uhr Gottesdienst mit AM Mathias Schoenen	10:00 Uhr Gottesdienst Joscha van Riesen
04.10.2026	10:45 Uhr Gottesdienst Mohrenmühle	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit AM, Ratheim QR Anke Neubauer-Krauß	10:30 Uhr Gottesdienst mit AM Haag Singers		10:00 Uhr Kigo in Heinsberg 11:00 Uhr Kneipengottesdienst Heinsberg-Kempen Sebastian Walde
11.10.2026	10:45 Uhr Gottesdienst Mathias Schoenen		10:30 Uhr Gottesdienst Jubelkonfirmation All that Joy Jessica Janssen	11:00 Uhr Gottesdienst Felix Schikora	10:00 Uhr Vorstellungsgottes- dienst KU3 – J.v.Riesen u. S.Walde, anschl. Kirchenkaffee
13.10.2026	19:30 Uhr Taizé				
18.10.2026	10:45 Uhr Gottesdienst Bella Piskin	10:00 Uhr, Ratheim QR Mirjamsgottesdienst Anke Neubauer-Krauß			10:00 Uhr Gottesdienst Vorstellung Konfis Felix Schikora

Datum	Gangelt	Ratheim-Gerderath	Hückelhoven	Randerath	Heinsberg
25.10.2026		17:00 Uhr, Ratheim QR Gottesdienst GD-Team	10:30 Uhr Gottesdienst Titus Reinmuth	10:00 Uhr Gottesdienst mit AM Jubelkonfirmation Felix Schikora	10:00 Uhr Gottesdienst Joscha van Riesen
31.10.2026 Reformation- tag			18:00 Uhr Gottesdienst mit AM Posaunenchor H.-Schw. Titus Reinmuth		
01.11.2026 Allerheiligen	10:45 Uhr Gottesdienst Bella Piskin				10:00 Uhr Gottesdienst mit AM Sebastian Walde
08.11.2026	11:00 Uhr Randerath Kooperations-Gottesdienst mit Singkreis und anschl. Imbiss				
15.11.2026 Volkstrauer- tag	10:45 Uhr Gottesdienst Mathias Schoenen	10:00 Uhr, Ratheim QR Gottesdienst Anke Neubauer-Krauß			10:00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee Sebastian Walde
18.11.2026 Buß- und Betttag		19:00 Uhr, Ratheim QR ök. Gottesdienst Anke Neubauer-Krauß			
22.11.2026 Ewigkeits- sonntag	10:45 Uhr Gottesdienst Bella Piskin und Mathias Schoenen	10:00 Uhr, Ratheim QR Gottesdienst mit AM Anke Neubauer-Krauß	10:30 Uhr Gottesdienst mit AM Titus Reinmuth	10:00 Uhr Gottesdienst mit AM Felix Schikora	10:00 Uhr Gottesdienst Sebastian Walde
29.11.2026 1. Advent	10:45 Uhr Gottesdienst Mathias Schoenen		10:30 Uhr Gottesdienst Haag Singers Frauenhilfe u. Team		

Rundfunkgottesdienst in Gangelt



Am letzten Sonntag in den Sommerferien, dem 30. August, überträgt der Deutschlandfunk den Radiogottesdienst aus der Friedenskirche in Gangelt, Lohausstr. 36. Dazu laden wir herzlich ein.

Thematisch werden wir in eine Situation hineingenommen, in der deutlich wird:

„So geht das nicht weiter!“ Die einen rufen nach Reformen, andere suchen nach Veränderung. In Politik und Wirtschaft wie im kirchlichen oder auch privaten Leben soll es schon zu solchen Momenten gekommen sein.

Musikalisch wird der Gottesdienst von Herrn Volker Mertens an der Orgel sowie dem Gangelter Gospelchor „Glory to God“ unter Leitung von Frau Severine Joordens gestaltet.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir alle Besucher bis spätestens 9:45 Uhr in der Kirche zu sein.

Pfarrer Mathias Schoenen

Rhode - Beweglich, mutig, verrückt?!

Herzliche Einladung am 18. Oktober zum **Mirjamsgottesdienst um 10 Uhr ins QR**. Es geht um Rhode, eine namentlich genannte Dienerin aus Apostelgeschichte 12, 11-17, und die Geschichte rund um das Öffnen einer Tür.

Das Team freut sich auf Sie und dich!

KALENDER

August bis November

AUGUST

Donnerstag, 20. August 2026, 9:00 Uhr,
Männerfrühstück, „Thema offen“
Gemeindezentrum Hückelhoven

SEPTEMBER

Dienstag, 1. September 2026, 18:00 Uhr,
Philo-Café, „Wann ist man ein guter
Mensch?“, Gemeindezentrum Hückel-
hoven

Mittwoch, 2. September 2026, 15:00 Uhr,
Frauennachmittag mit Pfarrer Sebas-
tian Walde, Gemeindesaal Heinsberg

Mittwoch, 9. September 2026, 10:00 Uhr,
Ökumenische Gesprächsrunde „Gisela
Johlke berichtet über ihre Tätigkeit als
Laienseelsorgerin“, Pfarrhaus Heinsberg

Mittwoch, 9. September 2026, 19:00 Uhr,
Kritische Christen,
„Kritischer Christ heute“,
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 9. September 2026, 14:30 Uhr,
Ev. Frauen im Rheinland,
„Wir sehen uns wieder“, Referentin
Monika Zilkenat,
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 16. September 2026,
15:00 Uhr, Frauennachmittag „Von der
Traube in die Flasche“ Referent: Diakon
Joscha van Riesen, Gemeindesaal
Heinsberg

Donnerstag, 17. September 2026,
9:00 Uhr, Männerfrühstück, „Informa-
tionen zum Bundeswehrdienst heute“
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 23. September 2026, 14:30 Uhr,
Ev. Frauen im Rheinland,
„Gedächtnistraining“
Referentin Monika Zilkenat,
Gemeindezentrum Hückelhoven

Samstag, 26. September 2026, 13:00 -
22:00 Uhr, FestVEREINT - Stadtteilstef-
fest in und um das QR in Ratheim

Montag, 28. September 2026, 17:00 Uhr,
Fotoausstellung: Geschichten von Men-
schen mit Zuwanderung, Ratheim QR

Montag, 28. September 2026, 19:00 Uhr,
Aufaktveranstaltung zur IKW Mutige
Frauen für den Frieden, Ratheim QR

Heinsberg Hückelhoven Ratheim-Gerderath

Dienstag, 29. September 2026, 13:30
- 15:00 Uhr, Heimat verbindet - Gene-
rationen im Gespräch, WZ im QR in
Ratheim

Mittwoch, 30. September 2026, 15:00
Uhr, Frauennachmittag, Thema: Paul
Gerhardt – Leben und Lieder mit Cor-
nelia Pradel, Gemeindesaal Heinsberg

OKTOBER

Freitag, 2. Oktober 2026, 19:00 Uhr,
Spurensuche, ein Projekt von NRWel-
toffen und Partnern, Ratheim QR

Mittwoch, 7. Oktober 2026, 14:30 Uhr,
Ev. Frauen im Rheinland, „Apfelfest mit
den katholischen Schwestern“ Referen-
tin Monika Zilkenat,
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 15:00 Uhr,
Frauennachmittag „fitter Geist - fitter
Körper“ mit Sabine Walinski, Gemein-
desaal Heinsberg

Donnerstag, 15. Oktober 2026, 9:00 Uhr,
Männerfrühstück, „Demenz, Alzheimer
- Früherkennung“
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 21. Oktober 2026, 14:30 Uhr,
Ev. Frauen im Rheinland, „geschichts-
trägiger Tag, was ist bei euch pas-
siert?“ Referentin Monika Zilkenat,
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 28. Oktober 2026, 10:00 Uhr,
Ökumenische Gesprächsrunde „Dank-
barkeit - Erntedank (Brauchtum hier
und in anderen Ländern)“, Referentin:
Cornelia Pradel, Pfarrhaus Heinsberg

Donnerstag, 29. Oktober 2026,
11 - 13 Uhr, Kaffee Fahrrad,
Friedhof Kirchhoven

Freitag, 30. Oktober 2026, 11 - 13 Uhr,
Kaffee Fahrrad, Friedhof Heinsberg

NOVEMBER

Mittwoch, 4. November 2026, 14:30 Uhr,
Ev. Frauen im Rheinland, „St. Martin“
Referentin Monika Zilkenat,
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 4. November 2026, 15:00 Uhr,
Frauennachmittag, Gemeindesaal
Heinsberg

Mittwoch, 4. November 2026, 18:00 Uhr,
Philo-Café, „Ablehnung und Zustim-
mung“, Gemeindezentrum Hückelhoven

Sonntag, 8. November 2026, 10:00 Uhr,
Trödelmarkt, Kita Ratheim und QR

Sonntag, 8. November 2026, 17:00 Uhr,
Konzert für klassische Musik auf dem
Akkordeon, Ratheim QR

Mittwoch, 18. November 2026,
15:00 Uhr, Frauennachmittag „Die Welt
der Instrumente“ Referentin: Rita Bres-
ser, Gemeindesaal Heinsberg

Bestattungshaus
Rudi
dohmen
Familienbetrieb in der dritten Generation seit 1946
Liebevolle Trauerbegleitung
Jnh. Stefanie Dohmen

Kommweidenstr. 10
52525 Heinsberg-Dremmen
info@bestattungshaus-rudi-dohmen.de



Rudi und Stefanie Dohmen



...unser Standort seit 1946
Tel. 02452 95980

- Bestattungsvorsorge
- Bestattungen aller Art
- eigene Abschiednahmeräume mit professionellem Luftreiniger
- Trauerfeiern im familiären Kreis
- 24 Stunden für Sie erreichbar

Mittwoch, 18. November 2026, 14:30 Uhr,
Ev. Frauen im Rheinland, „wir planen“
Referentin Monika Zilkenat,
Gemeindezentrum Hückelhoven

Donnerstag, 19. November 2026,
9:00 Uhr, Männerfrühstück,
„Geschichte der Zeche Sophia Jakoba“
Gemeindezentrum Hückelhoven

Mittwoch, 25. November 2026,
10:00 Uhr, Ökumenische Gesprächs-
runde „Johann Hinrich Wichern, der
Erfinder der Diakonie - Bedeutung für
unsere Gegenwart“, Referent: Diakon
Joscha van Riesen, Pfarrhaus Heinsberg

Mittwoch, 25. November 2026, 19:00 Uhr,
VHS Promi-Special: „Ein Weihnachts-
schmaus“ mit Nina Hoger & Ulla van
Daelen (26H-2083), Anmeldung nur
über VHS

Samstag, 28. November 2026, 11:30 Uhr,
Adventzauber im Schalompark

Sonntag, 29. November 2026, 11:30 Uhr,
Adventzauber im Schalompark

Termine und Gruppen Heinsberg

Seniorentreff

montags, 15:00 Uhr **07. 09., 05.10.,
02.11.,**
Gemeindesaal Heinsberg

Seniorenmittagstisch

donnerstags, 12:30 Uhr **17. 09.,
29.10., 26.11.**
Gemeindesaal Heinsberg

Termine und Gruppen Hückelhoven

Spieletreff für Jung & Alt
montags, 15:00 Uhr
24. 08., 28.09., 26.10., 23.11.
Gemeindezentrum Hückelhoven

Frühstück für alle
freitags, 9:00 Uhr
28. 08., 25.09., 30.10., 27.11.
Gemeindezentrum Hückelhoven

Kritische Christen
jeden 2. Mittwoch, 19:00 Uhr
09.09., 14.10., 11.11.,
Gemeindezentrum Hückelhoven

All that Joy
montags 20:00 Uhr **24.08., 31.08.,
07.09., 21.09., 28.09., 05.10.,
12.10., 19.10., 26.10., 02.11.,
09.11., 16.11., 23.11., 30.11.**
Gemeindezentrum Hückelhoven,
Haagstraße 10

**Posaunenchor Hückelhoven/
Anfänger**
dienstags 18:00 Uhr, **08.09., 22.09.,
29.09., 06.10., 13.10., 20.10.,
27.10., 03.11., 10.11., 17.11., 24.11.**
Gemeindezentrum Hückelhoven,
Haagstraße 10

Haag-Singers
donnerstags 20:00 Uhr, **03.09.,
24.09., 01.10., 08.10., 15.10.,
22.10., 29.10., 05.11., 12.11.,
19.11., 26.11.,**
Gemeindezentrum Hückelhoven,
Haagstraße 10

Posaunenchor Hückelhoven
freitags 19:00 Uhr, **04.09., 25.09.,
02.10., 09.10., 16.10.,
23.10., 30.10., 06.11., 13.11.,
20.11., 27.11.,**
Gemeindezentrum Hückelhoven,
Haagstraße 10

**Posaunenchor
Hilfarth-Schwanenberg**
freitags 20:00 Uhr, **28.08., 04.09.,
25.09., 02.10., 09.10., 16.10.,
23.10., 30.10., 06.11., 13.11.,
20.11., 27.11.,**
Gemeindehaus Schwanenberg,
Schwanenberger Platz 13

Termine und Gruppen Rathem-Gerderath

Begegnungscafé

Ansprechpartnerin: Beate Franz
montags 15:00 Uhr
07.09., 05.10., 02.11.

Diskussionsrunde

Ansprechpartnerinnen: B. Fluhr-Leithoff
und S. Bronner, montags 19:00 Uhr
24.08., weitere nach Vereinbarung

Filmdose

Ansprechpartner: G. Markawetz, B. Bürger,
R. Krauß, freitags 19:00 Uhr
28.08., 16.10., 27.11.

Frauenhilfe

Ansprechpartnerinnen: Angelika Gale
u. Eva Zierstedt, mittwochs 15:00 Uhr
30.09., 28.10., 25.11

Gemeindefrühstück

Anmeldung über das Gemeindebüro
donnerstags 9:00 Uhr
10.09., 08.10., 12.11

Literaturkreis

Ansprechpartnerin: Gabriele Markawetz
mittwochs 14:00 Uhr
09.09., 14.10., 11.11.

Singekreis

Ansprechpartnerin: Olga Kreimer
donnerstags 19:30 Uhr (Chorprobe)

Spieletreff

Ansprechpartner: Georg Bürger
montags 19:00 Uhr
14.09., 12.10., 09.11.

Theologisches Seminar

Ansprechpartnerin: Susanne Bronner
sonntags 18:00 Uhr
13.09., 11.10., 15.11

Weibertreff

Ansprechpartnerin: Rosi Nowak
mittwochs 19:00 Uhr
16.09., 14.10., 11.11



St. Gangolfs - Apotheke

Apotheker Heinz Nießen

52525 Heinsberg • Hochstraße 145

Tel. 02452-3388 • Fax 904150

www.gangolfs-apotheke.de

kompetent beraten und betreut



KONFICAMP 2026

Auch im Oktober 2026 wollen wir uns wieder auf den Weg mit den Konfis zum Konficamp machen. Das Konficamp ist etwas ganz Besonderes im Kirchenkreis. Hier soll darum noch einmal Lust auf diese einzigartige Fahrt gemacht werden.

1) Konficamp – Eine Woche Intensivverfahren

Die Idee des Konficamps will im Grunde vor allem eins: den Konfis Zeit schenken. Über fünf

Tage hinweg tauchen wir tief ein in biblische Geschichten. Wir versuchen Glauben kreativ auszuleben und nehmen uns dafür ganze Tage. Dabei gibt es viele Möglichkeiten: individuelles Nachdenken über die Bedeutung für das eigne Leben, gemeinsame Aktionen, um Ideen zusammen zu bringen (letztes Jahr haben wir z.B. eine Kirche gebaut) und natürlich viel Zeit, um Sport zu machen und uns kennenzulernen. Konficamp ist geschenkte Zeit mit Gott.

2) Konficamp – Eine Woche Freundschaften aufbauen

Am Anfang wirken 5 Tage immer viel. Das Programm kann einen manchmal ganz schön erschlagen. Aber dann merken die Jugendlichen oft erst richtig, dass man plötzlich mit ganz neuen Menschen Dinge macht. Mal muss ein Theaterstück organisiert werden.

Mal findet man sich in einem Tanzkurs wieder. Mal muss man zusammen ein Spiel bestehen. Alles führt dazu, dass man am Ende Menschen Freunde nennt.

3) Konficamp – Eine Woche lang anders Leben

Oft ist man es gar nicht mehr gewohnt: wirklich christliches Leben in einer Gemeinschaft. Tischgebete, Andachten, Segensmomente und immer wieder Impulse für den Glauben. All das will ganz bewusst die Jugendlichen aufladen und begeistern für die Sache Gottes.

Man darf sich also freuen auf eine wilde Mischung aus Gemeinschaft, Begeisterung, Sport, Unterhaltung und besondere Momente mit Gott.



Individuelle Pflege und Betreuung zu Hause:
Grundpflege, Verhinderungspflege, Alltagsbegleitung und Hilfen im Haushalt.



Liecker Straße 4
52525 Heinsberg

heinsberg@cosmea-pflege.de

Jetzt beraten lassen.

02452 927 16 0

Wir verbindet – Mensch & Region.

Wir gestalten unsere Region mit und übernehmen vor Ort Verantwortung. Damit wir gemeinsam zuversichtlich in die Zukunft schauen können. **Mehr auf volksbank-heinsberg.de**

Engagiert in
der Region, für
die Region.

Wir machen den Weg frei.

 **Volksbank
Heinsberg eG**
Persönlich · Fair · Genossenschaftlich



**AUTOHAUS
VOGT**

**BOSCH
Service**

Ständig neue Fahrzeuge:
www.autohaus-vogt.net

Rufen Sie uns an: 0 24 32 / 9 34 11 88

Neu- & Gebrauchtwagen · Leasingrückläufer · Finanzierung · Meisterwerkstatt
AUTOHAUS VOGT GMBH · GLADBACHER STRASSE 17 · 41849 WASSENBERG



**Helden
handeln mit
Herz**

Mit St. Josef entscheiden Sie sich richtig. Tag für Tag bietet die St. Josef Tagespflege eine optimale Alternative zur Heimpflege. Individuell, professionell und herzlich. Jetzt kostenlos beraten lassen
0800 570 10 70



St. Josef
Tagespflege

Einfach ein gutes Gefühl.
www.josef-premium.de

ANSPRECHPARTNER DER GRUPPEN UND KREISE HEINSBERG

Frauennachmittag

Ansprechpartnerin: Juliane Reiter

☎ 02452 88950

Ökumenische Gesprächsrunde

Ansprechpartnerin: Cornelia Pradel

☎ +49 151 14292743

Seniorentreff

Ansprechpartnerin: Mechthild Frieze

☎ 0 2431 9458544

Wilhelm-Willms-Chor

Ansprechpartner: Volker Mertens

☎ +49 162 4274070

Chorproben: dienstags 18 - 19:30 Uhr
in der Christuskirche

ANSPRECHPARTNER DER GRUPPEN UND KREISE HÜCKELHOVEN

Haag-Singers

donnerstags, 19:00-21:00 Uhr

mit Alexander Hergert

Posaunenchor Hückelhoven

freitags, 19.00-21.00 Uhr,

Leitung: Birgit Engelmann

Anfänger: dienstags, 18:00-19:30 Uhr,

Leitung: Christa Stenzel

Posaunenchor Hilfarth-Schwanenberg

freitags, 20:00-21:30 Uhr,

Ort: Gemeindehaus Schwanenberg Platz 13

Leitung: Silke Zander

All that Joy

montags, 20:00-21:30 Uhr

Ansprechpartnerin: Melina Ott

ANSPRECHPARTNER DER GRUPPEN UND KREISE RATHEIM-GERDERATH

Alle unter einem Dach e.V.

Vorsitzende Jutta Schwinkendorf

☎ + 49 171 6842466

✉ jutta.schwinkendorf@ekir.de

www.evk-rathem-gerderath.de

Büro der Ev. KG Ratheim-Gerderath

Telefon: 02433 5448

Steuernummer: 208/5791/3323 VBZ 4

Bankverbindung:

Bank: Kreissparkasse Heinsberg

IBAN DE20 3125 1220 1402 8474 85

Begegnungscafé

Ansprechpartnerin: Beate Franz

Diskussionsrunde

Ansprechpartnerin:

Birgit Fluhr-Leithoff u.

Susanne Bronner

Filmdose

Ansprechpartner: Team

Frauenhilfe

Ansprechpartnerinnen:

Angelika Gale u. Eva Zierstedt

Gemeindefrühstück

Ansprechpartner: Team

Literaturkreis

Ansprechpartnerin: Gabriele Markawetz

Singekreis

Ansprechpartnerin: Olga Kreimer

Chorproben: donnerstags

19:30 - 21:00 Uhr im QR

Spieletreff

Ansprechpartner: Georg Bürger

Theologisches Seminar

Ansprechpartnerin: Susanne Bronner

Weibertreff

Ansprechpartnerin: Rosi Nowak

ANDERE KONTAKTDATEN

Eine Weltladen

☎ 02433 85691

Tafel Hückelhoven e.V.

☎ 02433 445986

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

☎ 0800 1110 111

Allg. soziale Beratung des Diakonischen Werkes

☎ 02431 3115

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes

☎ 02433 90560

Frauenhaus des Kreises Heinsberg

☎ 02431 9748582

Kleiderkammer St. Lambertus

☎ 02433 836151

Verein für Altenhilfe

☎ 02433 90910

Ökumenischer ambulanter Hospizdienst Regenbogen e.V. Wassenberg

☎ 02432 8939550

Email: info@regenbogen-hospiz.de

Internet: www.regenbogen-hospiz.de

SPENDENKONTEN

Ev. Kirche Heinsberg

Volksbank Heinsberg eG

IBAN: DE88 3706 9412 3001 7290 11

Kreissparkasse Heinsberg

IBAN: DE59 3125 1220 0002 3085 00

Ev. Kirche Ratheim-Gerderath

Kreissparkasse Heinsberg

IBAN: DE98 3125 1220 0004 5028 11

Ev. Kirche Hückelhoven

Kreissparkasse Heinsberg

IBAN: DE86 3125 1220 0003 6012 18

IMPRESSUM

Herausgeber

Presbyterien der Ev. Kirchengemeinde

Heinsberg, Hückelhoven,

Ratheim-Gerderath

Redaktion

Dieter Nuske

Cornelia Pradel

Anne Trevisan

Sebastian Walde

Sabine Rumpf

Ursula Lenz

Anke Neubauer-Krauß

Afrodite Frenken

Nächster Redaktionsschluss:

06.10.2026

Hinweis: Gendergerechte Sprache ist uns wichtig. Daher verwenden wir auf diesem Portal, wann immer möglich, genderneutrale Bezeichnungen. Daneben weichen wir auf das generische Maskulinum aus. Hiermit sind ausdrücklich alle Geschlechter (m/w/d) mitgemeint. Diese Vorgehensweise hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keinerlei Wertung.

KONTAKTE GEMEINDE HEINSBERG

Gemeindebüro Heinsberg

Erzbischof-Philipp-Straße 12
52525 Heinsberg
Monika Plum und Andrea Wellens
☎ 02452 24978
☎ 02452 3955
✉ heinsberg@ekir.de
🌐 kirche-heinsberg.de

Mo., Di., Mi. und Fr.: 9 bis 12 Uhr
Do.: 14 bis 18 Uhr

Pfarrer Sebastian Walde

Erzbischof-Philipp-Straße 12
☎ 02452 6817616
☎ +49 151 56967453
✉ sebastian.walde@ekir.de

Diakon Joscha van Riesen

Erzbischof-Philipp-Straße 12
☎ +49 157 83391962
✉ joscha.van_riesen@ekir.de

Hausmeister und Küsterdienst

Markus Wöhlert
☎ +49 159 01281731
Juliane Reiter
☎ +49 170 6085309

Christuskirche und Gemeindesaal

Erzbischof-Philipp-Straße 10
Heinsberg

Jugendkirche (Homechurch)

Kindergottesdienst, Konfirmationen

Erzbischof-Philipp-Straße 18
Heinsberg
Pfarrer Felix Schikora
☎ 02452 1561460
☎ +49 170 9083677
✉ felix.schikora@ekir.de
🌐 jugendkirchekkjuelich.online

OASE 2.0 Oberbruch

Deichstraße 84
Timo Farin
☎ 02452 157929
☎ +49 157 38310495
✉ timo.farin@ekir.de

Großtagespflege Bärenhöhle

Grebener Straße 1
Chantal Franke + Sandra Hiep
☎ 02452 1572200
✉ grosstagespflege_heinsberg@outlook.com

Großtagespflege BurgBergBären

Erzbischof-Philipp-Straße 3
Jasmin Wöhlert + Sarah Gruner
☎ 02452 1809953

KinderChancenTafel

Deichstraße 84
(Dilara Gercek)
☎ +49 159 01967832
✉ dilara.gercek@ekir.de

Skywalker

Mobile Jugendarbeit Oberbruch

Tobias Storms
☎ +49 152 24898746
✉ tobias.storms@ekir.de

Loony Day Heinsberg

Hochstr. 168
Uwe Jakait
☎ +49 151 57226705
☎ 02452 9243784
✉ uwe@loonyday.de



Pfarrer Dr. Titus Reinmuth

Kontakt über das Gemeindebüro
Hückelhoven oder direkt
☎ +49 175 7898530
✉ titus.reinmuth@ekir.de

KONTAKTE GEMEINDE HÜCKELHOVEN

Gemeindebüro Hückelhoven

Haagstr. 10
41836 Hückelhoven
Monika Kurzschinkel
☎ 02433 85927
✉ hueckelhoven@ekir.de
🌐 evkg-hueckelhoven.de

Mo., Di., Do., und Fr.: 10 bis 12 Uhr
Do., 15 bis 18 Uhr

Prädikantin Jessica Janssen

Kontakt über das Gemeindebüro
oder direkt
☎ +49 177 7096813
✉ jessica.janssen@ekir.de

Jugendeinrichtung

Chapter One

anika.kelzenberg@ekir.de
☎ +49 176 60464729

YouMo

anna.bierwisch@ekir.de
☎ +49 176 55577579

rainbow

Lillian Syben und Vivien Helwig
rainbow-hueckelhoven@ekir.de
☎ 02433 85899
☎ +49 160 95114011

Küsterin

Heidi Dolczewski
☎ +49 15203457451

Hausmeisterin

Nevin Münnekehoff
☎ 02433 85927 (Gemeindebüro)

Seniorenbegleitung

Claudia Stollenwerk
☎ 02433 85927

KONTAKTE GEMEINDE RATHEIM-GERDERATH

Quartierszentrum und Gemeindebüro Ratheim

Friedensstraße 1
41836 Hückelhoven-Ratheim
Gabi Iser
☎ 02433 5448
✉ ratheim-gerderath@ekir.de
🌐 evk-ratheim-gerderath.de
Mo., Mi., Do., und Fr: 9.00 bis 12.00 Uhr

Ev. Zeltkirche Gerderath

Am Heiderfeld 27
41812 Erkelenz

PfarrerIn Anke Neubauer-Krauß

☎ +49 178 4760319
✉ anke.neubauer-krauss@ekir.de

Hausmeister- und Küsterdienst

Roland Krauß, Irina Korobkov
☎ 02433 5448

Jugendeinrichtung Wohnzimmer Ratheim

Friedensstraße 1
41836 Hückelhoven-Ratheim
Benjamin Winter-Reiter
benjamin.winter@ekir.de
☎ +49 151 10572983

Cirkel Gerderath

Am Heiderfeld 27
41812 Erkelenz
Mona Bobrow
cirkel-gerderath@ekir.de
☎ +49 151 18833233

Kita Meragel

Friedensstraße 3
41836 Hückelhoven
Sabrina Prief, kontakt@meragel-ratheim.de
☎ 02433 9125665

